

Herrn Hauptmann

Indem ich jetzt auf Aller-
höchsten Befehl, ein altes Gold, welches
dem Kaiser Peter I zu Ehren vorzüglich
von meinem Pfählen in Ordnung bring-
gen lassen, so unter ganz eingewelt
wandern muß weil es unvollendet vor-
gefunden und das übrige keine Silber
ist, so bitte ich vorabzufragen um eine
Laubzeit mit welcher mein Pfählen die
Bestel und die Zählung neue Pfählen
abzugeben kann, welches sich in dem
historischen Archiv des L. St. des
Oberpräsidenten (des gegenwärtigen
Landes) befindet.

Indem ich Ihre Güte in Anbetracht
und habe ich die Ehre zu sein
Ihre ganz ergebener Diener
D. von ...

29 Januar
1836.